

Einfach clevere Baustoffe.

**quick-mix**



**FÜR ALLE, DIE BESONDERES V.O.R.HABEN  
V.O.R. MAUERMÖRTEL FÜR SICHT- UND  
VERBLENDMAUERWERK**





**MACHEN SIE FASSADEN  
ZU ETWAS BESONDEREM  
MIT DEM SYSTEM AUS VERBLENDSTEIN  
UND V.O.R. MAUERMÖRTEL**

## **IHRE V.O.R.TEILE**

- **Systemsicherheit: Verblenden ohne Risiko**
- **Ästhetik: unbegrenzte Gestaltungsvielfalt**
- **Wirtschaftlichkeit: Mauern und Fugen in einem Arbeitsgang**

Unter den zahlreichen Möglichkeiten die Fassade eines Hauses zu gestalten, zählt die Verblendung mit Vormauersteinen sicherlich zu den spannendsten. Die Vielfalt der Vormauersteine mit unterschiedlichsten Oberflächen, Farben und Formaten wird wesentlich ergänzt durch die Auswahl der Fugengestaltung. Denn die Ausbildung und besonders die Farbe der Fuge wirken sich maßgeblich auf das Gesamterscheinungsbild des Hauses aus.

Eine wesentliche Voraussetzung für eine dauerhaft schöne und beständige Verblendfassade ist daher die Auswahl des richtigen, auf die verwendeten Steine abgestimmten, Vormauermörtels. Insbesondere das jeweilige Saugverhalten der Steine (Wasseraufnahme) ist hierbei zu berücksichtigen. Zusammen mit den wirtschaftlich durch den sogenannten Fugenglattstrich zu verarbeitenden quick-mix V.O.R. Mauermörteln sind der Kreativität auf dem Weg zur individuellen Verblendfassade so gut wie keine Grenzen gesetzt.



quick-mix ist die führende Marke wenn es um V.O.R. Mauer-  
mörtel und Fugenmörtel geht. Durch die Fördermitgliedschaft  
bei der Initiative „Bauen mit Backstein“ wollen wir ein noch  
stärkeres Bewusstsein für diesen abwechslungsreichen Bau-  
stoff und das Thema Verblendmauerwerk schaffen.

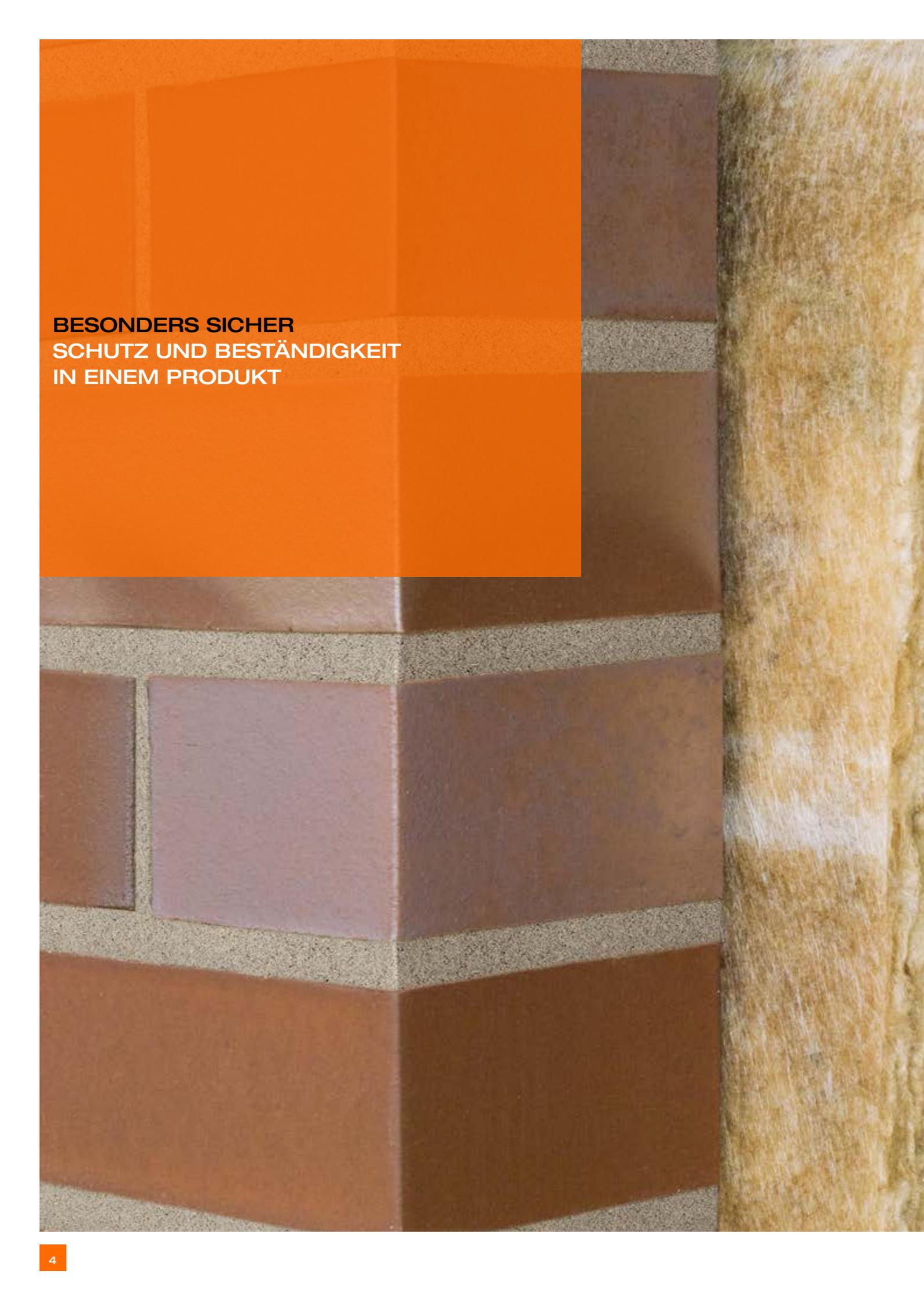
„Empfohlene Qualität für zweischaliges Bauen mit Backstein“ –  
dieses Markenzeichen steht für Baustoffe mit Spitzenqualität.

Mit unseren hochwertigen Mauer- und Fugenmörteln ergänzen  
wir das Portfolio der Initiative „Bauen mit Backstein“ auf sinn-  
volle Art und Weise. Die quick-mix Produkte sorgen dafür, dass  
die Fassade auch noch nach Jahren gut aussieht und dem  
dahinterliegenden Mauerwerk beständigen Schutz bietet.

**Achten Sie auf dieses Zeichen!**



Empfohlene Qualität  
für zweischaliges  
Bauen mit Backstein



**BESONDERS SICHER  
SCHUTZ UND BESTÄNDIGKEIT  
IN EINEM PRODUKT**



## IHRE V.O.R.TEILE

- leichte und schnelle Verarbeitung
- kraftschlüssiger und sicherer Haftverbund
- schlagregensicher, frost- und witterungsbeständig

Die traditionelle Bauweise des Vormauerns einer Verblendfassade vor das tragende Mauerwerk steht seit jeher für Schutz und Beständigkeit. Die solide Außenhaut hält alle möglichen Wiedereinflüsse von dem tragenden Hintermauerwerk ab und sorgt so dafür, dass das Gebäude auch nach vielen Jahren noch attraktiv aussieht und an Wert behält.

Damit die Verblendfassade diese Schutzfunktion sicher erfüllen kann, ist ein kraftschlüssiger und rissfreier Haftverbund zwischen Vormauerziegel und V.O.R. Mauermörtel notwendig. quick-mix bietet unterschiedliche, auf das Saugverhalten der Steine abgestimmte, V.O.R. Mauermörtel an, die Mauern und Fugen in einem Arbeitsgang erlauben. Dies ermöglicht eine optimale Abstimmung von Stein und Mörtel und ein Höchstmaß an Verarbeitungssicherheit und späteren Schutz.

**BESONDERS SCHÖN  
VERBLENDFASSADEN  
MIT V.O.R. MAUERMÖRTEL  
VEREINEN TRADITION UND MODERNE**





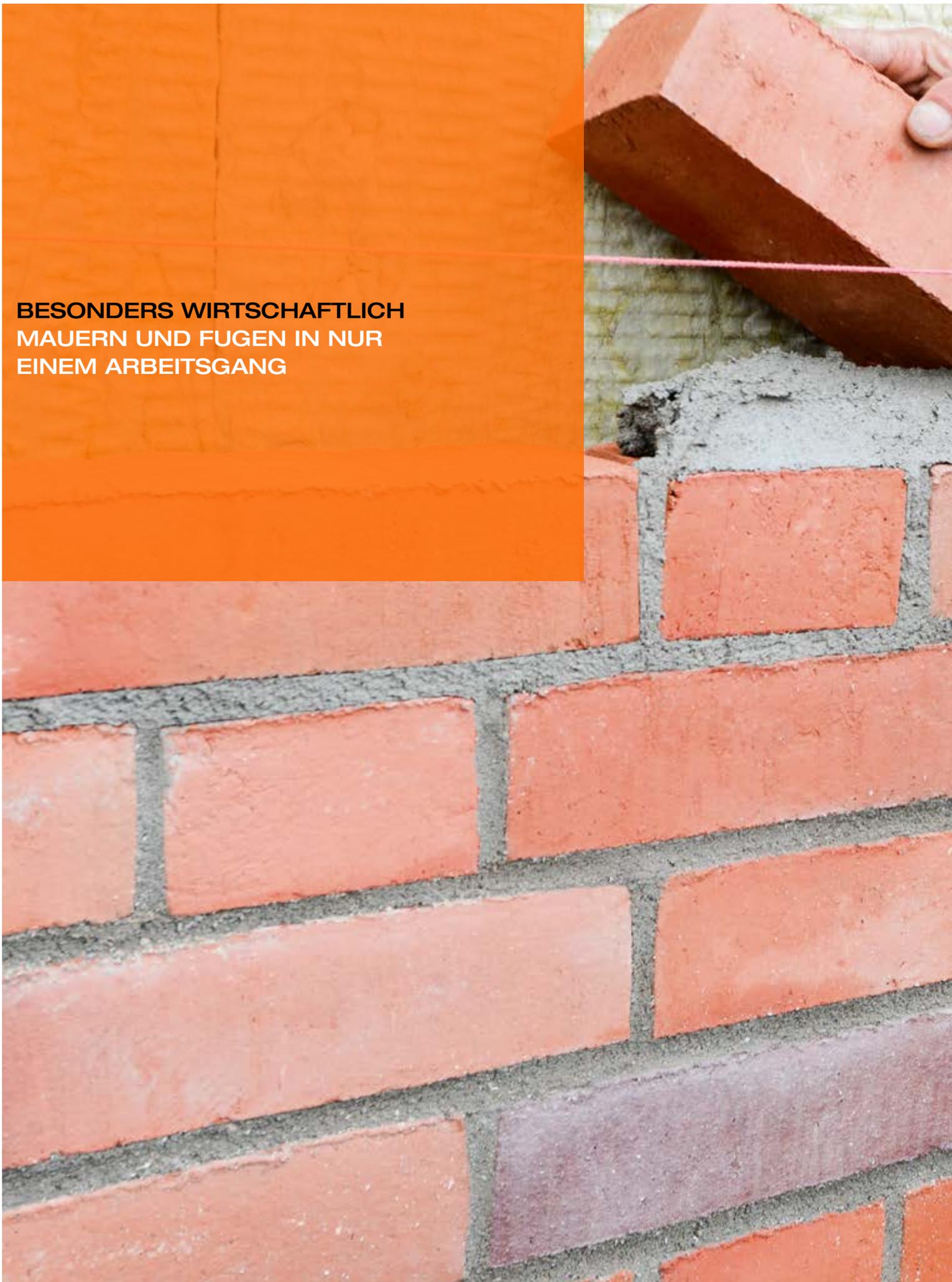
## IHRE V.O.R.TEILE

- **Designvielfalt**
- **für modernes und historisches Mauerwerk**
- **homogener Fugenaufbau, gleichmäßiges Fugenbild**

Wie in der Mode spiegeln auch Fassaden den Zeitgeist einer jeden Epoche wider. Doch gerade wegen der hohen Gestaltungsvielfalt sind Fassaden aus Vormauersteinen zeitlos schön. Durch die Vielzahl möglicher Kombinationen zwischen Stein und Mörtel, sei es in Neubau oder Modernisierung, sind Verblendfassaden auch immer ein Stück weit Ausdruck des persönlichen Stils.

Durch die Auswahl der jeweiligen Fuge wird dieser Stil maßgeblich mit zum Ausdruck gebracht. Die Stein- und Fugenauswahl, Liebe zum Detail und besondere Gestaltungsmerkmale wie z. B. rund gemauerte Fensterstürze aus Verblendsteinen geben jedem Haus somit eine persönliche Note.

**BESONDERS WIRTSCHAFTLICH  
MAUERN UND FUGEN IN NUR  
EINEM ARBEITSGANG**





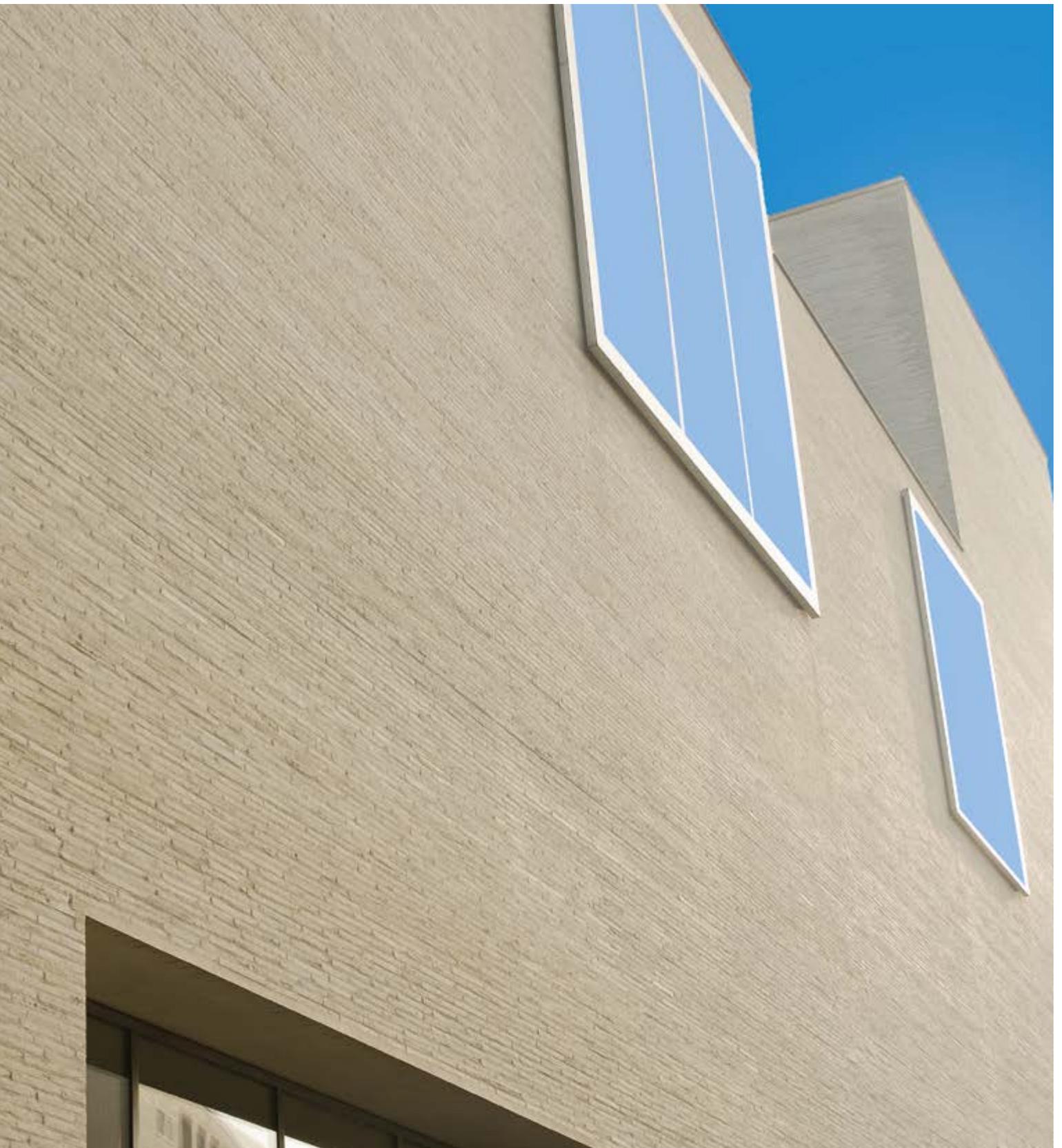
## **IHRE V.O.R.TEILE**

- **Wegfall des nachträglichen Verfugens**
- **geringere Gerüststandzeiten**
- **fertig gemischt als Sackware, Container oder Silo**
- **deutliche Zeit- und Kostenersparnis**

Die Erstellung eines Verblendmauerwerks mit werksseitig hergestelltem quick-mix V.O.R. Mauer Mörtel ist im Vergleich zu einer nachträglichen Verfugung oder der Verwendung von Baustellenmischungen besonders sicher und wirtschaftlich. Die zeit- und damit kostenintensive Herstellung von Baustellenmischungen mit Sand und Zement entfällt, so dass eine gleichmäßige Mörtelqualität sichergestellt werden kann. Durch Mauern und Fugen in einem Arbeitsgang wird nachträgliches Verfugen überflüssig, wodurch Lohn- und Gerüststandkosten verringert werden. Das eingestellte Wasserrückhaltevermögen hält den Mörtel plastisch, das heißt, er ist leicht, schnell und sauber zu verarbeiten. Es entsteht kein zusätzlicher Reinigungsaufwand, da herausquellender Mörtel nicht abreißt. Sollte dennoch eine Reinigung des Verblendmauerwerks erfolgen, so ist diese so früh wie möglich und vorzugsweise durch Abbürsten vorzunehmen. Auf den Einsatz von Säuren ist zu verzichten. Das vollfugige Vermauern gewährleistet eine schlagregensichere Fuge ohne Hohl- und Fehlstellen.

**BESONDERS SINNLICH**  
**DAS KOLUMBA-MUSEUM IN KÖLN**

KOLUMBA



Über und neben den Ruinen der 1943 zerstörten Kirche Sankt Kolumba in Köln hat Architekt Peter Zumthor ein wahrlich einmaliges Gebäude geschaffen: das Museum für die Sammlung des Erzbistums Köln. Ein ganz spezieller Ziegel und das „Pullovermauerwerk“ sorgen für Licht- und Temperaturverhältnisse, die der Kunstsammlung zugute kommen.

Die Mauerwerksarbeiten erfolgten in enger Abstimmung mit den Spezialisten von quick-mix. Ein gesondert auf den verwendeten Ziegel abgestimmter und entwickelter V.O.R. Mauermörtel sorgt im Zusammenspiel mit Stein und Bauweise für eine einzigartige Fassadenoptik. Handwerkskunst, die sich in sinnlicher und zugleich schlichter Transparenz widerspiegelt.

## BESONDERS GUT BEDACHT VERBLENDFASSADEN PROFESSIONELL PLANEN



Das Verblendmauerwerk hat sich als sehr wetterbeständige, langlebige und damit hochwertige Konstruktion bewährt. Um die Gefahr von Ausblühungen, Auslaugungen und Moosbildungen zu reduzieren, ist die Wasseraufnahme der Verblendschale zu beschränken. Da die Verblendschale nicht durch eine homogene Schicht wie z. B. einen Außenputz geschützt wird, ist besonderes Augenmerk auf die Fugen zu richten. Dieses gilt sowohl für das Material, als auch für die handwerkliche Ausführung. Die Fertigstellung der Fugen im Zuge des Aufmauerns der Verblendschale mit V.O.R. Mauermörtel „frisch in frisch“ und einem sogenannten Fugenglattstrich zeigt in der Praxis eine technisch deutlich bessere Qualität als die nachträgliche Verfüllung. Dies spiegelt sich in der geringeren Wasseraufnahme der Fugen wider und findet Ausdruck in der VOB DIN 18330, die den Fugenglattstrich als Regelausführung festlegt (siehe auch DIN EN 1996-2, NA. D. 1).

Um ein zu langsames Anziehen des Mörtels (im Extremfall ein „Aufschwimmen“ der Steine) oder zu schnelles Anziehen (im Extremfall „Verbrennen“ des Mörtels) zu verhindern, wird der Mörtel an das Saugverhalten des Steines angepasst. quick-mix stellt hierzu unterschiedliche V.O.R. Mauermörtel zur Verfügung („Verblenden Ohne Risiko“).

Die Auswahl orientiert sich an den Angaben zur Wasseraufnahme der Steinhersteller. Zu berücksichtigen ist allerdings, dass es sich hierbei um die Wasseraufnahme bei Wasserlagerung innerhalb von 24 Stunden handelt. Normativ wird das Verfahren zur Bestimmung der Wasseraufnahme in der DIN EN 772-11 geregelt. Für die Baustellenpraxis ist aber entscheidend, wie der Stein über die Lagerfugen innerhalb von 1–2 Stunden das Wasser aufnimmt.



Hier ist dann auch das Wetter (Temperatur und Feuchtigkeit) von entscheidender Bedeutung, so dass von dem ermittelten Mörtel oft um eine Stufe abgewichen werden muss. Der erfahrene Maurer wählt den Mörtel nach einem einfachen Baustellentest aus. Er taucht den Verblender kurz in sauberes Wasser

und beobachtet, ob das Wasser nach der Entnahme auf der Lagerfläche vom Stein schnell (VK oder VK plus) langsam (VM) oder nur sehr verzögert (VZ oder VZ plus) aufgesaugt wird oder nutzt das Aufmauern einer Musterfläche zur Bestimmung des geeigneten Mörtels.

### Anwendungstipp: Der richtige V.O.R. Mauermörtel in Abhängigkeit von der Wasseraufnahme der Steine <sup>(A)</sup>

		0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
V.O.R. Mauermörtel	<b>VK plus</b> – für <b>extrem stark</b> saugende Verblendsteine														≥ 10
	<b>VK 01</b> – für <b>stark</b> saugende Verblendsteine												ca. 7 – 11		
	<b>VM 01</b> – für <b>schwach</b> saugende Verblendsteine														
	<b>VZ 01</b> – für <b>extrem schwach</b> saugende Verblendsteine														
	<b>VZ plus</b> – für <b>nicht</b> saugende Verblendsteine														
	<b>M 01</b> – für <b>schwere, nicht</b> saugende Betonsteinverblender														
Die genaue Wasseraufnahme ist beim Steinhersteller zu erfragen.		0	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
		<b>Wasseraufnahme Gewichts-%</b>													

<sup>(A)</sup> Überschneidungen temperaturbedingt und in Abhängigkeit der anfänglichen Wasseraufnahme der Ziegel.

**BESONDERS VIELSEITIG  
FÜR JEDEN STEIN DER RICHTIGE MÖRTEL**



## VK PLUS V.O.R. MAUERMÖRTEL

### ■ Für extrem stark saugende Verblendsteine

Gibt Sicherheit durch perfekten Ausgleich der speziellen Verarbeitungseigenschaften extrem stark saugender Steine wie Handformziegel und Kalksandsteine oder durch Sonneneinstrahlung stark aufgeheizter Verblendsteine. Kein Verdursten oder Aufbrennen des Mörtels an den Kontaktstellen und hoher Haftverbund und Schlagregensicherheit selbst ohne Vornässen der Steine.



## VK 01 V.O.R. MAUERMÖRTEL

### ■ Für stark saugende Verblendsteine

Ein V.O.R. Mauermörtel für stark saugende Verblender. Bei diesen Steinen zieht Wasser aus dem Mörtel sofort ein („Löschblatteffekt“) und der Mörtel verbrennt. Die Folge: geringe Mörtelfestigkeit, kein oder nur geringer Haftverbund, Wasser kann ins Mauerwerk eindringen. Der speziell für diese Saugeigenschaften konzipierte VK 01 garantiert eine hohe Haftschlüssigkeit und Dichtigkeit.



## VM 01 V.O.R. MAUERMÖRTEL

### ■ Für schwach saugende Verblendsteine

Bei schwach saugenden Verblendern zieht Wasser nur langsam ein, die Folge ist Wässern des Mörtels an den Kontaktflächen und Eindringen des Regenwassers. Das spezifische Wasserrückhaltevermögen des VM 01 verhindert das Aufschwimmen der Steine und sorgt für eine leichte, kontinuierliche Verarbeitung.

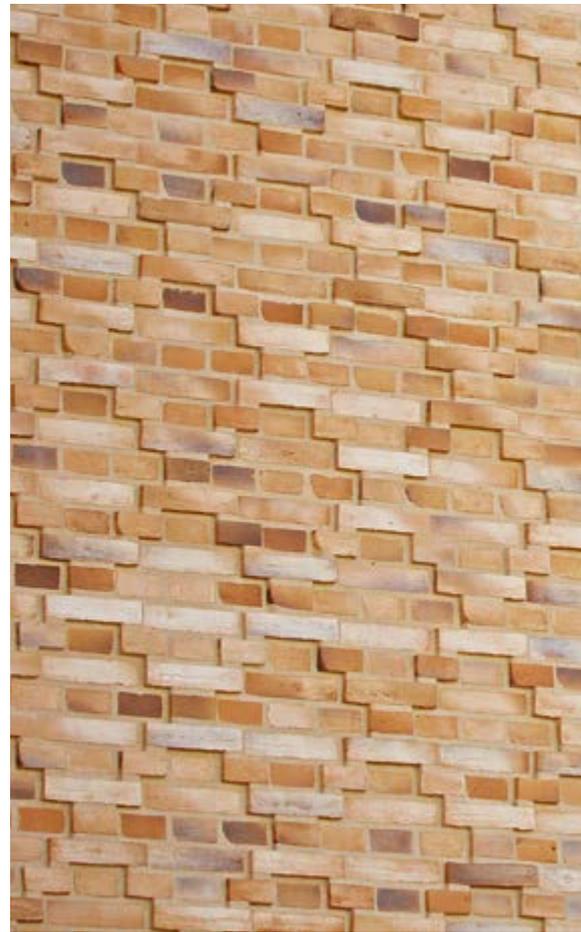


## VZ 01 V.O.R. MAUERMÖRTEL

### ■ Für extrem schwach saugende Verblendsteine

Für extrem schwach saugende Ziegel, z. B. Klinker. Bei der Verarbeitung keramischer Klinker mit herkömmlichem Baustellenmörtel gefährdet das auf dem Ziegel stehende Wasser den Verbund zwischen Ziegel und Mörtel, die Steine schwimmen bei der Verarbeitung auf. In der Folge bilden sich Fugenabrisse, Regenwasser kann eindringen. Das spezielle Stützkorn des VZ 01 verhindert das Aufschwimmen der Steine.

**BESONDERS GUT BEDACHT  
VERBLENDFASSADEN PROFESSIONELL  
PLANEN**



In der DIN EN 1996-2 werden verschiedene Ausführungsvarianten von Wandkonstruktionen dargestellt. Diese unterscheiden sich insbesondere durch die unterschiedliche Nutzung des Raums zwischen Hintermauerwerk und Verblendschale. Bei der Planung von Gebäuden, deren Außenwände als Verblendmauerwerk erstellt und schlagregensicher ausgebildet werden sollen, sind die geltenden Normen zu beachten.



## NORMEN ZUR BERECHNUNG UND AUSLEGUNG VON MAUERWERK

Normen	Inhalt
DIN 105	Mauerziegel
DIN 106	Kalksandstein
DIN 1053	Mauerwerk
DIN 18330	ATV Mauerarbeiten (VOB/C)
DIN 4102	Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen
DIN 18533	Bauwerksabdichtungen
DIN 1055	Lastannahmen für Bauten
DIN 4108	Wärmeschutz im Hochbau
DIN 4109	Schallschutz im Hochbau
DIN 17440	Nichtrostende Stähle
DIN 18555	Prüfung von Mörteln mit mineralischen Bindemitteln
Eurocode 6	
DIN EN 1996-1	Allgemeine Regeln für das Mauerwerk / Tragwerksbemessung für den Brandfall
DIN EN 1996-2	Auswahl der Baustoffe und Ausführung
DIN EN 1996-3	Vereinfachte Berechnungsmethoden für unbewehrte Mauerwerksbauten

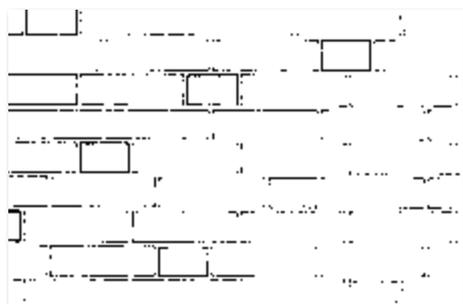
## BESONDERS GUT GEMACHT VERBLENDFASSADEN PROFESSIONELL AUSFÜHREN



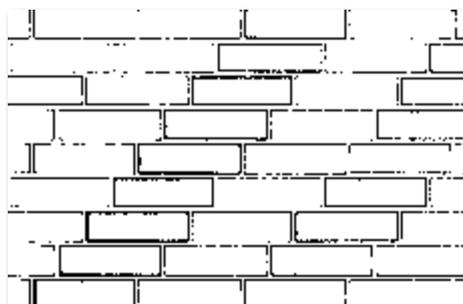
Der Mauerwerksverband prägt ganz entscheidend das optische Erscheinungsbild einer Verblendfassade. Für das Mauern mit genormten künstlichen Steinen nennt die DIN EN 1996-1 folgende Regeln: Mauersteine müssen im Verband mit Mörtel nach bewährten Regeln vermauert werden. Bei unbewehrtem Mauerwerk aus Mauersteinen mit einer Höhe  $\leq 250$  mm

sollte das Überbindemaß der Mauersteine mindestens das 0,4 fache der Mauersteinhöhe oder mindestens 40 mm betragen. Der größere der beiden Werte ist maßgebend. Für Mauersteine mit einer Steinhöhe  $> 250$  mm sollte das Überbindemaß mindestens das 0,2 fache der Mauersteinhöhe oder mindestens 100 mm betragen.

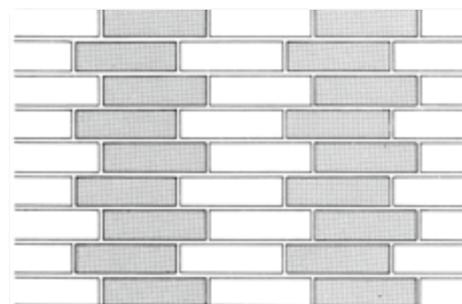
## BEISPIELE FÜR TRADITIONELLE VERBÄNDE



Wilder Verband



Läuferverband 1/4 Stein schräg versetzt



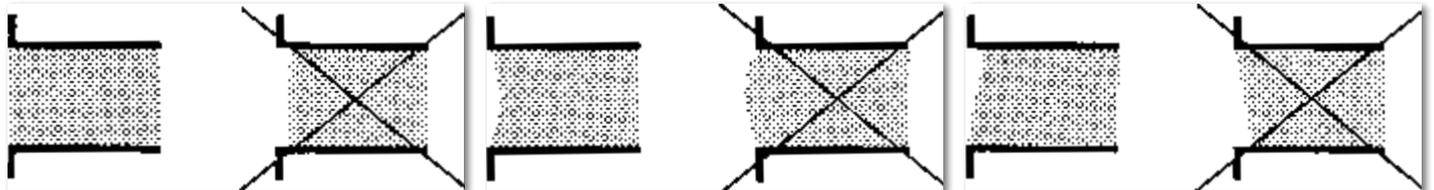
Läuferverband 1/4 Stein senkrecht versetzt



Bei der Mauerwerksherstellung mit V.O.R. Mauermörtel erfolgt das Aufmauern und Verfugen in einem Arbeitsgang. Dabei wird beim Mauern der Mörtel besonders satt aufgebracht. Der beim Aufsetzen des Verblendsteines aus den Fugen tretende Mörtel wird zunächst mit der Kelle abgestrichen. Nach dem Ansteifen des Mörtels

kann die Fuge unterschiedlich gestaltet werden. Bewährte Werkzeuge sind Holzspan, Schlauchstück, Fugeisen o. Ä. Die Fugenfarbe wird dabei weitgehend durch die Konsistenz des Mörtels beim Verstreichen der Fugenoberfläche bestimmt. Die Bearbeitung der Fuge soll immer in gleichmäßig angesteiftem Mörtelzustand erfolgen.

## AUSBILDUNG DER FUGE



Richtig

Falsch

Richtig

Falsch

Richtig

Falsch

## BESONDERS GUT GEMACHT DETAILBEREICHE PROFESSIONELL ABDICHTEN



In der Baupraxis stellen oftmals spezielle Details ein Problem dar, wie z. B. die Ausführung von waagerechten Abdichtungen in oder unter der aufgehenden Verblendschale.

Gemäß der Norm DIN EN 1996-2/NA muss die Aufstandsfläche so beschaffen sein, dass ein Abrutschen der Außenschale auf ihr nicht eintritt. Die Abdichtung der Aufstandsfläche mit Bitumen-Dachbahnen oder kunststoffmodifizierten Bitumen-Dickbeschichtungen kann diese Anforderung oftmals nicht ausreichend gewährleisten, da diese, vor allem bei Wärme, wie ein

Gleitlager wirken. Zudem ist in manchen Detailbereichen der Einbau einer Bahnware nur schwer durchführbar. Insbesondere bei Ecken und schwierigen Ausführungspunkten ist der form- und kraftschlüssige Einbau kaum umsetzbar.

Speziell in derartigen Detailbereichen bietet die ADR ALLES DICHT 2K als reaktive schnelle Bauwerksabdichtung eine hervorragende Anwendungs- und Einsatzmöglichkeit. Die Beschichtungsmasse vereint die Vorzüge von kunststoffmodifizierten Bitumen-Dickbeschichtungen und flexiblen mineralischen Dichtungsschlämmen.





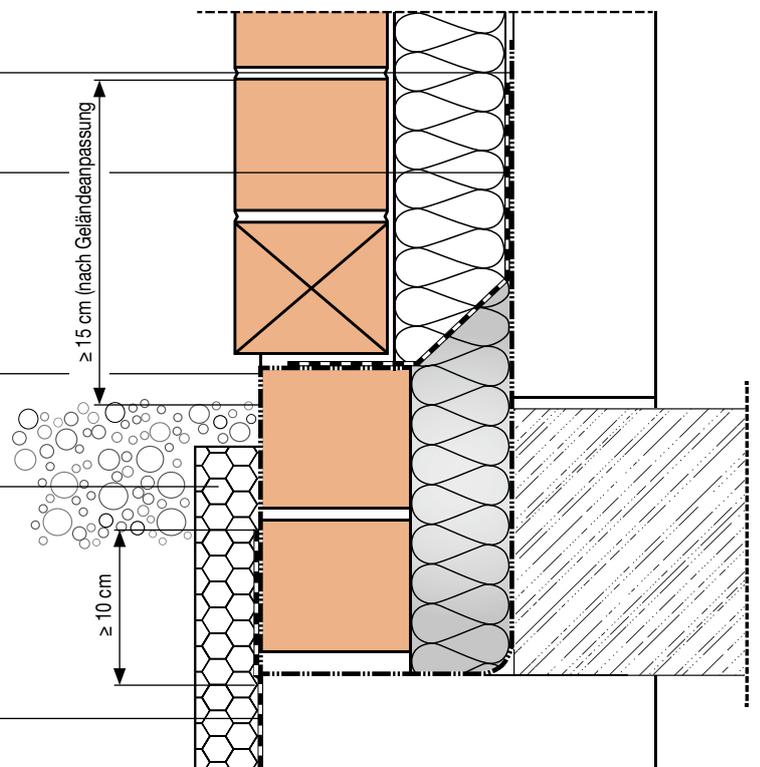
ADR ALLES DICHT 2K  
Reaktivabdichtung

Sperrschicht (L-Abdichtung)

ADR ALLES DICHT 2K  
Reaktivabdichtung  
(horizontal und vertikal)

Schutzschicht nach DIN 18533  
(z. B. Perimeterdämmung)

ADR ALLES DICHT 2K  
Reaktivabdichtung bzw.  
BD2K Bitumen-Dickbeschichtung  
(BD2K nur vertikal)



*Detail: Zweischalige Außenwand, Sockelanschluss*

## BESONDERS SCHÜTZEN UND BEWAHREN VERBLENDFASSADEN SANIEREN, REPARIEREN UND NACHTRÄGLICH VERFUGEN



Viele ältere, historische und denkmalgeschützte Bauwerke zeigen, dass Fassaden aus Verblendmauerwerk eine fast unbegrenzte Lebensdauer haben. Jedoch sind die Fassaden durch die über viele Jahrzehnte andauernde Bewitterung hohen Belastungen ausgesetzt. Insbesondere eindringende Feuchtigkeit, Temperaturspannungen, Algen- und Moosbewuchs, aber auch Umweltverschmutzungen und Ähnliches führen dazu, dass Sanierungs- und Restaurierungsmaßnahmen an Verblendfassaden notwendig werden.

Auch neuere Verblendungen oder bereits behandelte Fassaden zeigen häufig Schäden durch Imprägnierungen, die nicht auf die Steinart und deren Eigenschaften abgestimmt waren oder wenn bei der Herstellung der Verblendung nicht mit der handwerklichen Sorgfalt gearbeitet wurde. Hierzu zählen insbesondere die nicht vollfugige Vermauerung, die Risiken der nachträglichen Verfugung (z. B. durch nicht ausreichendes Auskratzen) und die nicht aufeinander abgestimmten Steine und Mörtel. Schädigungen durch Fugenausbrüche oder scherbenförmige Abplatzungen an Verblendsteinen

sind sichtbare Folgen von eingedrungener Feuchtigkeit und Frosteinwirkung. Folgeschäden wie Kalk-Auslaugungen und Moosbefall sind hierbei nicht auszuschließen.



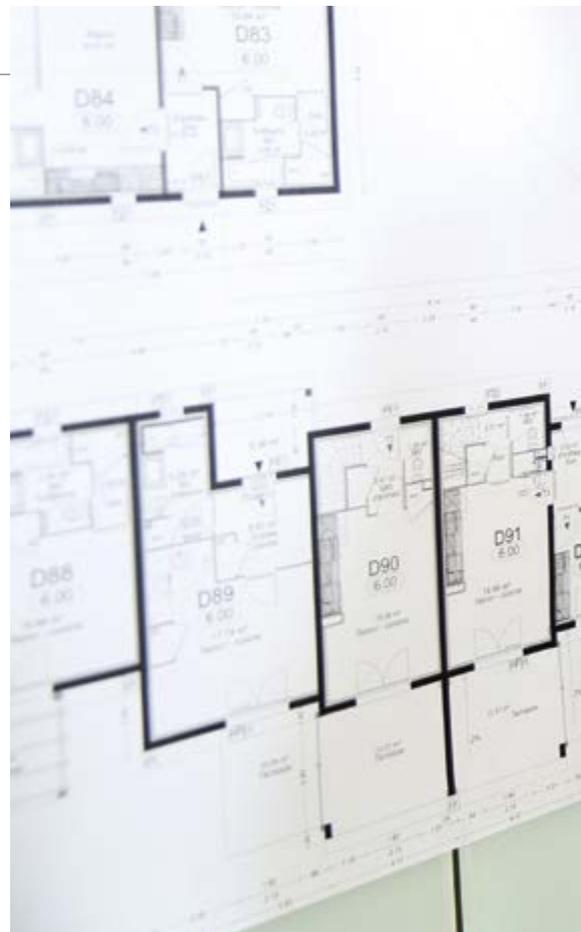


Aber auch die nachträgliche Verfugung bei nicht ordnungsgemäß ausgekratztem Mauermörtel zieht gleiche Schädigung nach sich. Eine Sanierung ist häufig nur möglich, wenn die bereits geschädigten Steine entfernt und durch neue Verblender ersetzt werden.

Die Verfugung ist ganzflächig zu erneuern, da farbgleiche Fugen zwischen Alt- und Neuverfugung nicht zu erreichen sind. Der ideale Fugenquerschnitt für die Neuverfugung ist ca. 15 – 20 mm tief und flankenfrei an den Steinrändern ausgebildet. Ausreichendes Reinigen und Vornässen ist Voraussetzung für eine dichte und kraftschlüssige Haftung des Fugenmörtels an den Steinrändern. Der Fugenmörtel wird in schwachplastischer (erdfeuchter) Konsistenz in zwei Arbeitsgängen und kräftig verdichtend eingebügelt. Der quick-mix Fugenmörtel erfüllt diese Anforderungen, entspricht der Festigkeitsklasse Mörtelgruppe M10 bzw. III und kann darüber hinaus in vielfältigen Farben hergestellt werden. Die sehr geringe und gesteuerte Wasseraufnahme im erhärteten Mörtel sorgt zusätzlich für hohe Sicherheit.



**BESONDERE AKZENTE FÜR JEDE FASSADE**  
**DAS quick-mix PROGRAMM FÜR DIE**  
**KREATIVE FUGENGESTALTUNG**

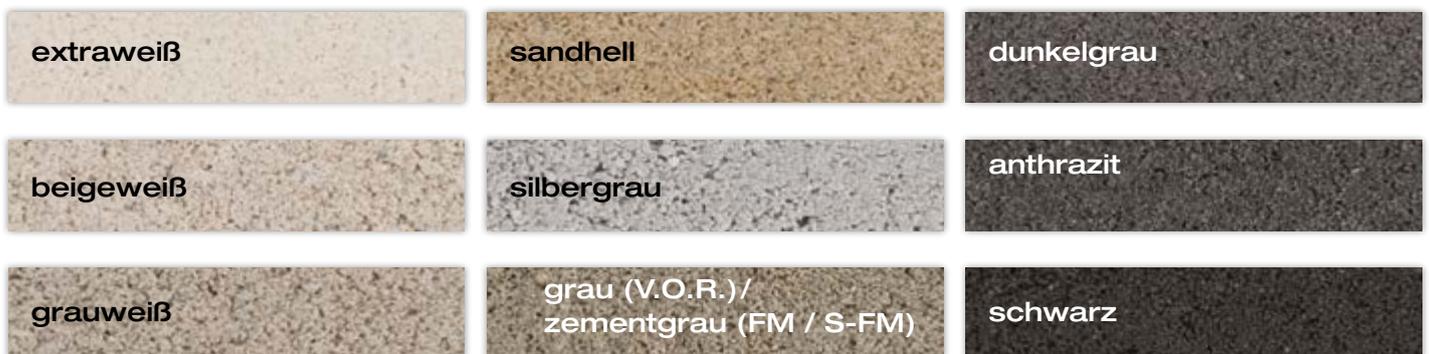


Die Verblendfassade stellt eine hochwertige Art der Fassadengestaltung dar. Das Aussehen wird vom Zusammenspiel zwischen Verblendstein und Fugenfarbe entscheidend geprägt. Mit dem

quick-mix Hausdesigner können Sie unter [www.quick-mix.de](http://www.quick-mix.de) selbst Ihre Verblendfassade gestalten und die richtige Fugenfarbe für Ihren Verblendstein auswählen.

Für Smartphone- und Tablet-Benutzer steht der quick-mix Hausdesigner kostenlos im App-Store oder bei Google Play zur Verfügung.

**GEBEN DER FASSADE EIN BESONDERES GESICHT: DIE quick-mix FUGENFARBEN**

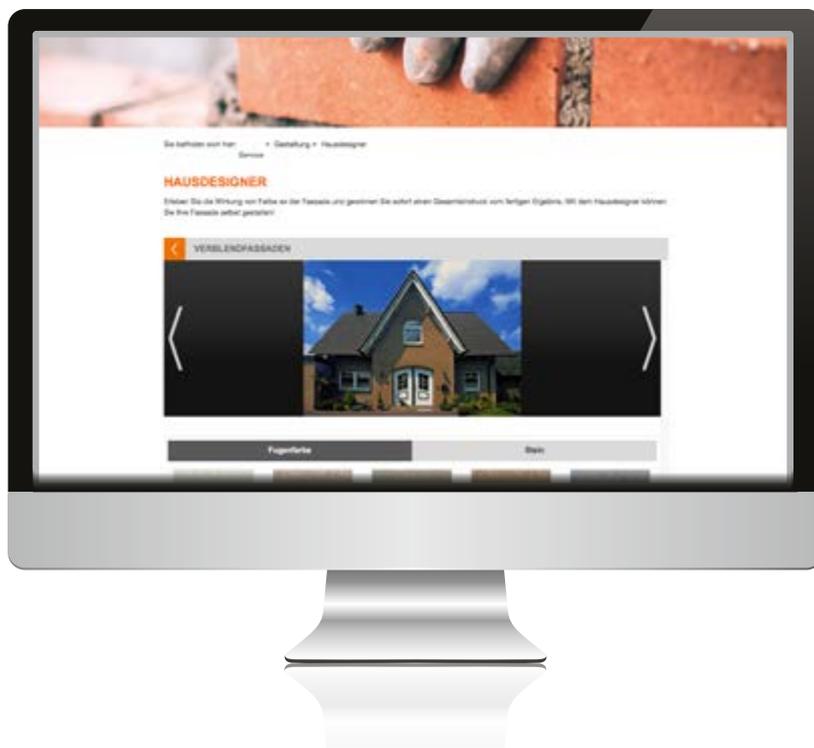
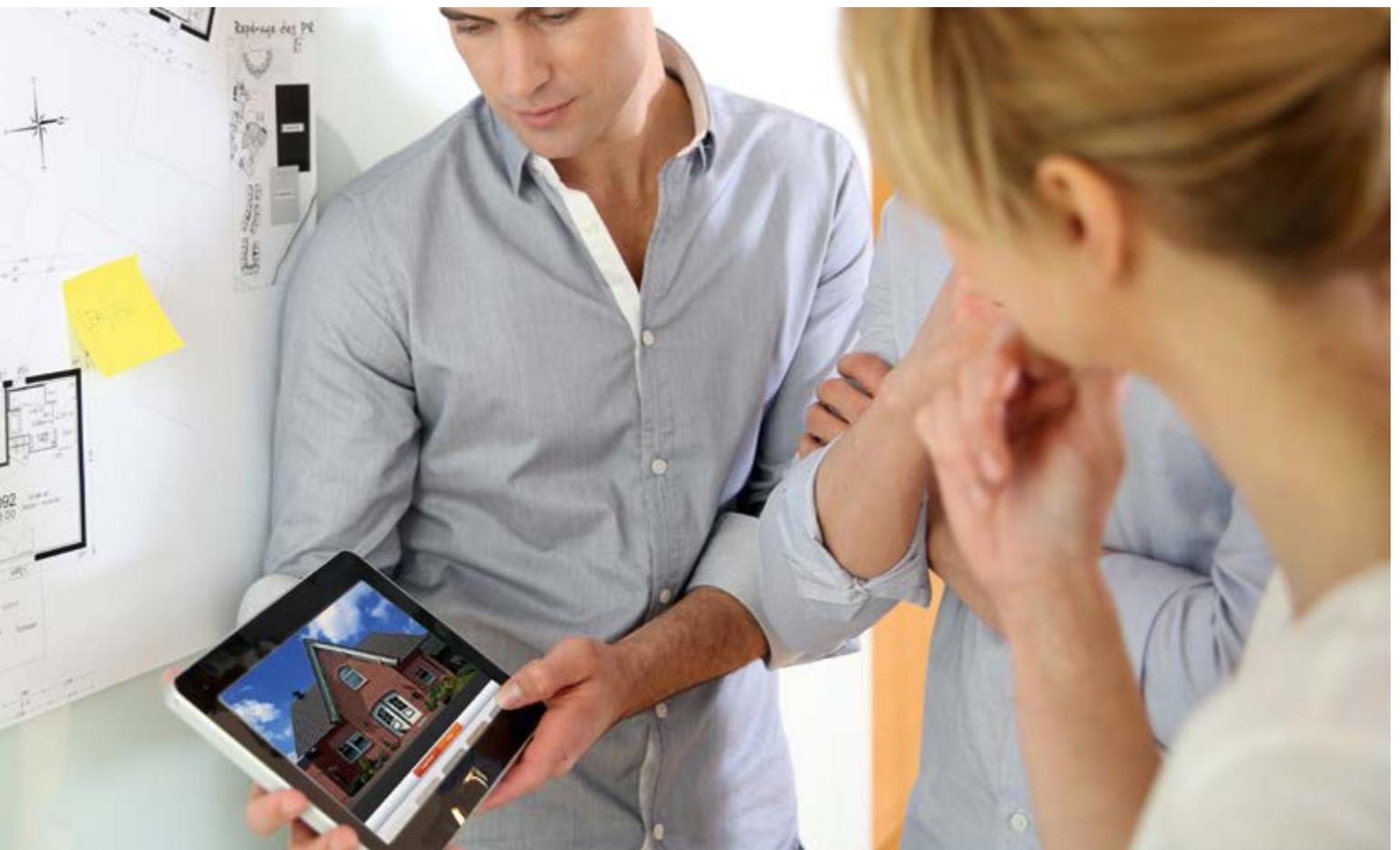


Aufgrund unterschiedlicher Körnungen und Verarbeitungsweisen unterscheiden sich die Fugenoberflächen von Fugen- und V.O.R. Mauermörtel. Gleiche Farbtöne können daher optisch unterschiedlich wahrgenommen werden.

Die hier dargestellten Farbtöne sollen die erste Farbauswahl erleichtern. Durch die Verwendung natürlicher, regionaler Rohstoffe sind geringfügige Farbtonabweichungen in Abhängigkeit des Herstellwerkes möglich. Fugen- und V.O.R. Mauermörtel aus unter-

schiedlichen Herstellwerken sowie FM und S-FM nicht untereinander am Objekt vermischen. Unterschiedliche Witterungs- und Verarbeitungsbedingungen beeinflussen ebenfalls die Farbgebung. Wir empfehlen daher das vorherige Anlegen einer Musterfläche.

Drucktechnische Farbabweichungen möglich.



**Lassen Sie sich auf besondere Weise inspirieren:**  
Der quick-mix Hausdesigner hilft bei der Planung der Traumfassade. Sie finden ihn unter [www.quick-mix.de](http://www.quick-mix.de).



**Direkt zum Hausdesigner:**  
QR-Code mit der Smartphone-Kamera einscannen und ohne Umwege direkt zum Hausdesigner gelangen.

## BESONDERE PRODUKTE FÜR BESONDERE ERGEBNISSE

### quick-mix V.O.R. MAUERMÖRTEL UND FUGENMÖRTEL



Mit den quick-mix V.O.R. Mauermörteln und Fugenmörteln lässt sich flexibel und sicher auf die unterschiedlichsten Baustellensituationen und Steineigenschaften

reagieren. Sie bieten ein Höchstmaß an Verarbeitungssicherheit und späteren Schutz der Fassade.

Steinart / Ausführung	V.O.R. Mauermörtel / V.O.R. Mauermörtel mit Trass (T) M5 gem. DIN EN 998-2						Fugenmörtel M10 gem. DIN EN 998-2
	VK plus	VK 01 / VK 01 T	VM 01 / VM 01 T	VZ 01 / VZ 01 T	VZ plus	M01 Modul- mörtel (M10)	FM / S-FM
<b>1. Vollfugiges Vermauern mit Fugenglattstrich</b>							
extrem stark saugende Verblendsteine	●						
stark saugende Verblendsteine		●					
schwach saugende Verblendsteine			●				
extrem schwach saugende Verblendsteine				●			
nicht saugende Verblendsteine					●		
nicht saugende, schwere oder großformatige Steine						●	
<b>2. Nachträgliches Verfugen / Fugensanierung</b>							
Fugen mind. 15 mm tief und flankenfrei auskratzen							●



Einfach clevere Baustoffe.

quick-mix



## Hotline Technische Beratung

+49 541 601-601

quick-mix ist eine Marke von Sievert

Sievert Baustoffe GmbH & Co. KG

Mühlenschweg 6 • 49090 Osnabrück • Tel. +49 541 601-01 • Fax +49 541 601-853 • info@quick-mix.de • www.quick-mix.de

Partner des



© Sievert Baustoffe Alle Angaben dieser Broschüre beruhen auf unseren derzeitigen Kenntnissen, Prüfungen und Erfahrungen nach bestem Wissen und Gewissen. Eine Gewähr für die Allgemeingültigkeit aller Angaben wird im Hinblick auf unterschiedliche Verarbeitungs- und Baustellenbedingungen ausgeschlossen. Die allgemeinen Regeln der Bautechnik sowie die gültigen Normen und Richtlinien sind zu beachten. Die Broschüre dient der Wissensvermittlung und -vertiefung und ersetzt keine Objektberatung und/oder Fachplanung. Technische Zeichnungen, Skizzen oder Illustrationen dienen nur der Veranschaulichung und stellen die grundsätzliche Funktionsweise dar. Die jeweiligen technischen Vorgaben und Angaben zu den Produkten sind den technischen Merkblättern, Systembeschreibungen oder Zulassungen und dgl. zu entnehmen und zwingend zu beachten. Mit Erscheinen dieser Broschüre sind frühere Ausgaben ungültig. Änderungen im Rahmen produkt- und anwendungstechnischer

Weiterentwicklungen bleiben vorbehalten. Aktuellste Informationen entnehmen Sie bitte unserer Website. Dieses Werk ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die über die engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes hinausgeht, ist ohne schriftliche Zustimmung der Sievert Baustoffe unzulässig und strafbar.

Die Wiedergabe von Warenbezeichnungen und Handelsnamen in dieser Broschüre berechtigen nicht zu der Annahme, dass solche Bezeichnungen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und deshalb von Jedermann benutzt werden dürften.

Soweit in diesem Werk auf direkt oder indirekt auf Gesetze, Vorschriften und Richtlinien (z. B. DIN, ZDB, VDI etc.) Bezug genommen wird oder aus ihnen zitiert worden ist, kann die Sievert Baustoffe keine Gewähr für Richtigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität übernehmen.

